

Wintersemester 2018-2019



Bahçeşehir Üniversitesi

## **1. *A world university in the heart of Istanbul – Kann man eine Stadt lieben?***

Als ich vor einigen Jahren mit meiner Familie nach Istanbul reiste, passierte es. Ich verliebte mich in diese Stadt. Die verschiedenen Gerüche, die vielen Menschen – das durcheinander, das Meer, die Möwen, ... ich könnte stundenlang über Istanbul erzählen, stundenlang über die Stadt die ich liebe. Ja, ich kann es nicht genug erwähnen. Ich, ein Mensch der eigentlich eher passiv ist, wollte dort aber unter Menschen sein und immer mehr und mehr sehen. Ich bekam nicht genug und hatte das Gefühl, mit dieser Stadt verbunden zu sein. Allein die Vorstellung bald abzureisen machte mir Angst- Deswegen musste eine Lösung her und was könnte es besseres geben als ein Auslandssemester an einer Partnerhochschule der ASH zu absolvieren?

Ich überlegte nicht lange ... Und es ging los mit den Vorbereitungen!

## **2. *„Emek olmadan yemek olmaz“ - „Ohne Fleiß kein Preis!“ - Vorbereitungen an der ASH***

Auf der Internetseite der ASH erkundigte ich mich über die Voraussetzungen ein Auslandssemester zu absolvieren. Unsere Hochschule hat viele Partnerhochschulen, somit werden höchstwahrscheinlich die meisten Wünsche erfüllt. Auch ich hatte das Glück, die Bahcesehir Universität auf der Liste zu finden.

Ich machte mir Sorgen nicht alle Unterlagen fristgerecht abgeben zu können und dachte mir nur „Was?! So viele Unterlagen? Boah, das wird bestimmt hart! **„Aber hey, keine Sorge! Es war alles halb so schlimm**, denn auf der Seite ist alles ganz einfach erklärt. Es wird dich wahrscheinlich einige Tage kosten, aber motivier dich immer mit der Vorstellung bald dort zu sein. Du wirst von dem Stress nichts mehr merken. (<https://www.ash-berlin.eu/internationales/studium-und-praktikum-im-ausland/studium-im-ausland/>)

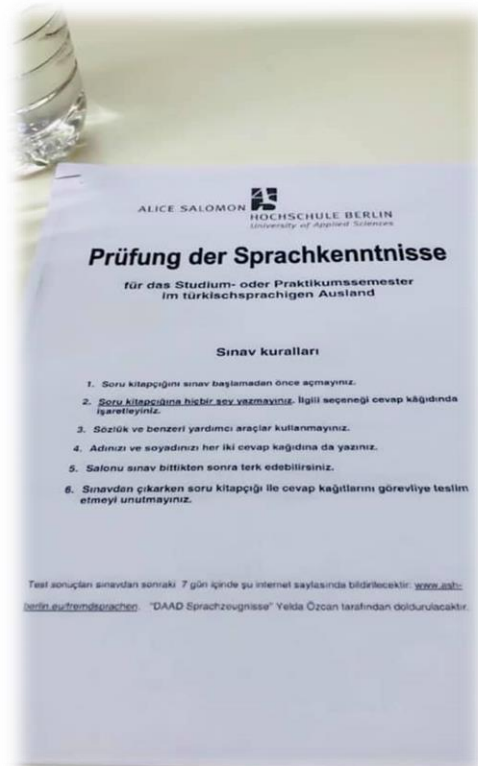
Nachdem ich mir meine Wunschuniversität aussuchte, ging ich in das International Office und suchte ein Gespräch mit Frau Okschewskaja, die mich während der gesamten Zeit immer unterstützte. Vor lauter Aufregung kam ich fast zu jeder Sprechstunde zu ihr und Sie nahm sich jedes Mal viel Zeit für meine Fragen. Wir besprachen alles Organisatorische und ich begann mir eine To-do Liste anzufertigen. Einen Sprachtest auf türkisch habe ich ebenfalls an der ASH (kostenlos) gemacht. Um an der Bahcesehir Universität zu studieren, musst du nicht unbedingt einen Sprachtest machen, da es dort viele Kurse auf Englisch gibt. Da ich aber Kurse auf Türkisch belegen wollte, musste ich den Test absolvieren. Wenn du mit den Gedanken spielst, ein Praktikum anschließend anzuhängen, dann kommst du nicht davon den Test zu machen. Achtung! Es gibt nur bestimmte Tage im Jahr, an denen du einen Sprachtest absolvieren kannst. Erkundige dich rechtzeitig.

(<https://www.ash-berlin.eu/studium/einrichtungen-fuer-studierende/sprachenzentrum/#c1004>)

Nachdem alle Unterlagen abgegeben wurde, kam schon nach kurzer Zeit eine Zusage der Bahcesehir Universität. In der Mail wird dir ausführlich erklärt, wo du die Kurse findest, um dein Learning Agreement zu erstellen und dir bestenfalls einige anrechnen zu lassen. Falls irgendwas mit dem Learning Agreement nicht stimmt,

bekommst du das von der Bahcesehir Universität mitgeteilt. Die Kurse die du belegst, können sich vor Ort ändern. Deswegen mach dir nicht einen allzu großen Stress. In einer weiteren E-Mail bekommst du alle organisatorischen Termine mitgeteilt. Außerdem stellt sich dein Buddy dir per E-Mail vor. Dein Buddy ist für den gesamten Zeitraum deines Semesters für dich verantwortlich. Ich habe mich mit meinem Buddy angefreundet und wir haben heute noch Kontakt. Falls du fragen hast, kannst du dort auch gerne unter der angegebenen Nummer anrufen.

Wenn du dein Learning Agreement vollständig und fehlerfrei abgegeben hast wirst du anschließend dein Letter of Acceptance von der Partneruniversität erhalten. Dann ist es auch schon Zeit für eines der letzten organisatorischen Schritte an der ASH. Die Zeit für das Grant Agreement. Ihr werdet euch alle an einem Tag Treffen und es werden wichtige Inhalte besprochen. Deswegen solltest du an dem Treffen unbedingt teilnehmen. Dort kannst du dich auch mit anderen Kommilitonen\_innen austauschen. Du wirst sehen, du bist nicht die einzige, die total aufgeregt ist. Allein diese Zeit war für mich schon etwas Besonderes.



**Achtung:** Erkundige dich, ob du das Recht auf Auslandsbafög hast. Wenn ja, dann bedenke, dass die Bearbeitungszeit ungefähr 6 Monate dauert und du auch dort einige Unterlagen sammeln musst. Stelle den Antrag rechtzeitig, denn das Geld wirst du dort brauchen.

Das Studierendenwerk Tübingen Hohenheim ist zuständig für ein Auslandssemester in der Türkei. Zu den Bewerbungszeiten war es langer Kampf jemanden ans Telefon zu bekommen, da es immer besetzt war. Versuch dein Glück öfters am Tag.

Auf deren Internetseite findest du eine Checkliste wonach du dich erkundigen kannst.  
(<https://www.my-stuwe.de/auslandsbafoeg/>)

### 3. „Parayı veren, düdüğü çalar” -Wer das Geld gibt, spielt die Flöte.

#### Die Suche nach einer Wohnung

Wenn du dich nicht richtig erkundigst, kann die Suche nach einer Wohnung sehr kostenpflichtig sein. Es gibt viele Erasmuseiten, wo Wohnungen/Zimmer sehr teuer angeboten werden. Dies hat sich auch im Austausch mit einigen Mitstudierenden ergeben.

Ein Beispiel: Eine Erasmusstudentin, die ich in Istanbul kennengelernt habe, hat für ein kleines Zimmer in Kadiköy umgerechnet 400 Euro gezahlt, was zu dem damaligen Kurs ungefähr 3200 entsprachen. Viele Eigentümer nutzen diese Gelegenheit aus um noch einmal richtig Geld zu verdienen.

Da mein Vater in Istanbul aufgewachsen ist, wusste er, dass es noch andere Möglichkeiten gab, günstiger an eine gute Wohnung zu kommen. Er hat für mich die Wohnung in Istanbul vorher besichtigt und gemietet.

Ich habe für meine Wohnung in Kadiköy mit Pool, Überwachung und voll mobiliert 2100 Lira gezahlt, was umgerechnet ungefähr 263 Euro entsprachen.

Es ist wichtig, dass du dir die Wohnung vor dem Bezug noch einmal anschaust, da Fotos täuschen können. Nimm dir lieber die Zeit bevor die Enttäuschung groß ist. Auf folgenden Internetseiten kannst du dich orientieren:

1. sahibinden.com
2. hurriyetemlak.com

Auf diesen Internetseiten kannst du die Suche auf „mobilierte Wohnungen” filtern, so musst du nur mit wenigen Nebenkosten rechnen.

Es gibt einige Wohnheime für Studenten (öğrenci yurdu), die sind ebenfalls etwas teurer, aber mit Verpflegung (Frühstück & Abendessen).

Dein Buddy von der Bahcesehir Universität kann dir ebenfalls bei der Wohnungssuche behilflich sein.

#### Ersparnisse/Zuverdienst/Auslandskrankenversicherung

Vor der Abreise habe ich angefangen Geld zu sparen. Es wäre für dich eine Sicherheit, mit Ersparnissen die Reise anzutreten. Man weiß nie, was einen erwartet, denn es kommen Kosten hinzu, mit denen du vielleicht nicht gerechnet hättest.

So bist du immer auf der Sicherer Seite.

Einige Möglichkeiten wären:

1. Auslandsbafög
2. Stipendium
3. Minijob



Außerdem habe ich vor der Reise eine Auslandsrankenversicherung abgeschlossen. Erkundige dich bei deiner Krankenversicherung, ob sie Partner haben. Dadurch kannst du Geld sparen. Ein ungeplanter Krankenhausbesuch in der Türkei kann ziemlich teuer werden.

#### 4. „Çok yaşayan bilmez, çok gezen bilir.“ - „Nicht der, der lange lebt, sondern der viel gereist ist hat Wissen.“

##### Abreise/Ankunft/Ersten Eindrücke

Dein Buddy bietet dir an, dich vom Flughafen (Falls du vom Europäischen Flughafen kommst) abzuholen. Da ich mit meiner Familie eingereist bin, habe dieses Angebot nicht gebraucht. Nach der Passkontrolle wollten wir uns Sim Karten besorgen. Leider ist dies im Flughafen, vergleichbar mit der Innenstadt sehr teuer. Deswegen beschlossen wir, das am nächsten Tag in der Stadt zu kaufen.

Falls du in der Türkei dein Handy benutzen möchtest, musst du es erstmal Anmelden, das kannst du auch im Flughafen machen. Außerdem musst du dafür eine einmalige Gebühr bezahlen (Aktuell 500 Lira). Da die Summe ziemlich hoch ist, kannst du dir dort auch ein günstiges Handy kaufen.

Achtung! Falls du dein Handy nach der Sperrung anmeldest, musst du zu den 500 Lira noch ungefähr 200 Lira Strafe zahlen – Ja, ich spreche aus Erfahrung. Außerdem dauert die Bearbeitungszeit ewig.

Vor meinem 18. Lebensjahr hatte ich die türkische Staatsbürgerschaft. Beim Wechsel zur deutschen Staatsbürgerschaft habe ich die „Blaue Karte – Mavi Kart“ beantragt. Somit habe nicht alle Rechte verloren. Aufgrund dessen konnte ich mir ein Bankkonto in der Türkei zulegen. Am Anfang des Monats habe ich von meinem Deutschen Konto eine bestimmte Summe abgezogen und dies in das türkische Konto überwiesen. So musste ich nicht jedes Mal beim Geld abziehen Gebühren bezahlen.



In den Ersten Tagen habe ich nicht viel von Istanbul mitbekommen. Die Anfangszeit war ziemlich stressig, da noch vieles eingerichtet werden musste und das bürokratische geregelt werden musste. Kurz gesagt, Stadtbesichtigungen? Keine Chance!

Ich musste erstmal in meine Wohnung einziehen. Anschließend für die Wohnung einkaufen. Auch wenn sie möbliert war, es gab Kleinigkeiten, die noch fehlten. Mein Kühlschrank musste befüllt werden, denn auf Dauer konnte ich vom Lieferservice nicht leben. Eine Sim karte musste besorgt werden und vieles mehr. Man freut sich so auf die kommende Zeit, dass dieser Stress, einen nicht mal so sehr die Mühe raubt. Denk dran, wenn du in der Anfangszeit alles regelst, kannst du die restliche Zeit stressfrei genießen.

Als alles geregelt war, hatte ich nun Zeit für meine große Liebe Istanbul – Dachte ich jedenfalls. Bei der türkischen Kultur ist es üblich, dass man bevor man seinen Aufenthalt genießen kann, die gefühlt 1000 Verwandten in Istanbul besucht. Das dient als Respekt gegenüber der Verwandtschaft. Somit verbrachte ich die erste Zeit damit, Oma, Tanten, Onkel, Cousins ... zu besuchen. Zu meinem Pech wohnten Sie fast alle weit weg voneinander. Naja, das ist auch eine Art verschiedene Orte in Istanbul kennenzulernen.



## 5. „Öğrenmenin yaşı yoktur.“ - „Zum Lernen ist es nie zu spät!“

### Universität/Prüfungen

Der Erste Tag war für mich ziemlich aufregend. Ich hatte ein unbeschreibliches Gefühl. Einerseits war ich total aufgeregt und glücklich, andererseits hatte ich auch Befürchtungen, den Anforderungen nicht gerecht zu werden – Keine Sorge! War alles doch nicht so schlimm.

Am Ersten Tag versammelten wir uns alle vor dem Hauptcampus. Es waren mehr Erasmusstudenten da, als ich dachte. Aufgrund der aktuellen politischen Situation, welche in den Medien oft sehr dramatisch geschildert werden (worauf ich nicht genauer eingehen werde, da ich mich während meines Aufenthaltes nie in Gefahr gefühlt habe, vielleicht hatte ich auch nur Glück) dachte ich jedoch, dass die Anzahl geringer wäre.

So lernten wir auch unsere Buddys kennen. Jeder Buddy bildete eine Gruppe und zusammen schauten wir uns erst einmal die Universität an und bekamen rundum den Campus eine Rundführung.

Anschließend lud uns die Bahcesehir Universität zum gemeinsamen Essen ein. Das Restaurant befand sich direkt nebenan. Sie knüpfte ich auch die ersten Kontakte mit den anderen studierenden.

Nach dem Essen versammelten wir uns alle in einem Raum. Die Buddys stellten sich vor und uns wurden die Studentenausweise verteilt. Nach der Vorstellung gab es organisatorisches zu klären.

Mit unserer Studentenbescheinigung konnten wir uns die „Istanbul Studentenkarte“ anfertigen lassen. Dies kannst du direkt neben der Universität machen und zahlst somit nur die Hälfte des Normalpreises. Die Karte musst du je nach Bedarf auffüllen. Du kannst dir auch eine Monatskarte kaufen, musst nur schauen, ob es sich lohnt, da die Preise ziemlich hoch sind.

Wir hatten das Pech, dass sich die Universität dieses Jahr entschied, ein neues System (SAP) einzuführen. Dies wurde mittlerweile wieder abgeschafft, da es große Probleme beim Belegen gab.

Ich konnte 3 Wochen lang meine Kurse offiziell nicht belegen. Außerdem gab es einige Kurse nicht, die auf der Internetseite angezeigt wurde. Somit musste ich neue Kurse belegen. In der Mail wurde jedoch erwähnt, dass es zu solchen Situationen kommen kann.

Nachdem sich nun einige Studenten in das System einloggen konnte, klappte es bei mir immer noch nicht. Keiner konnte mir helfen, da es für die anderen genau so neu war. So stand ich eine Weile ohne Kurse da und machte mir schon große Sorgen. Ferhat, der Incoming Cordinator, versicherte mir, dass es sich nicht negativ auf meine Anwesenheit auswirken würde. Es gibt in der BAU eine Anwesenheitsliste. Man muss ungefähr 70% an den Seminaren teilgenommen haben um zu bestehen.



Nachdem das Problem gelöst wurde, konnte ich problemlos das Uni leben starten. Meine Seminare liefen im Nordcampus. Vergleichbar mit dem Hauptcampus war dies ein wenig ruhiger.



## Die Prüfungen

Es gibt für jedes Seminar jeweils 2 Prüfungen.

Die erste Prüfung zählt 40%. Vom Inhalt her ist diese Prüfung nicht so anspruchsvoll, wie die Hauptprüfung die 60% ausmacht.

Ein Test kann aus Fragen bestehen, die zu beantworten sind, es können aber auch Ankreuzaufgaben sein. Im Großen und Ganzen muss ich sagen, dass es machbar ist. Jedoch sollte man früh anfangen für die Prüfungen zu lernen. Während der Prüfungszeiten war ich durchgehend von morgens bis fast Mitternacht in der Bibliothek. Die Bibliothek ist bei den Vorlesungszeiten bis um 23:45 Uhr geöffnet. In jedem Campus befindet sich eine Bibliothek.

Nicht erschrecken, wenn du von der Lehrenden/ dem Lehrenden Folien von über 300 Seiten bekommst. Wenn du, wie erwähnt, früh mit dem lernen beginnst, solltest du das schaffen.

Falls du dir unsicher wirst, spreche mit deinem Lehrer/ deiner Lehrerin über deine Sorgen. Meistens geben diese gute/hilfreiche Ratschläge.

7. **"Bir lisan, bir insan. İki lisan, iki İnsan." - "Eine Sprache, ein Mensch. Zwei Sprachen, zwei Menschen."**

## Fazit

Diese Zeit in Istanbul war eines der schönsten Zeiten in meinem Leben. Ich würde es immer wieder tun und auch anderen Raten. Man nimmt unbemerkt so viele Eindrücke mit. Das wird einem meistens erst später bewusst. Klar gab es auch schwierige Momente. Wie Armut, Kinderarbeit und Perspektivlosigkeit. Vor meiner Anreise wusste ich, dass ich damit konfrontiert werde. So konnte ich mich psychisch



vorbereiten. Falls du diese Reise antreten wirst, wünsche ich dir jetzt schon einmal alles Gute!

Zum Abschluss noch einige Apps, die hilfreich sein könnten.

1. Mobbiett – um von A nach B zu kommen
2. Sowie Trafi
3. BiTaksi – Einfach mit der App ein Taxi zum Standort rufen – Achtung! Uber ist in der Türkei verboten, wird jedoch trotzdem angeboten. Es gab dadurch viele Auseinandersetzungen mit Taxifahrern\_innen
4. Getir – Ist ein Online Supermarkt. In nur kurzer Zeit bekommst du deine Lebensmittel geliefert, und das rund um die Uhr
5. Yemeksepeti – Ein Lieferservice. Dort findest du eine Vielzahl von Gerichten

**Güle Güle**